

# YOKOHAMA

## 横浜駅

STORY:  
YUBA ISUKARI

MANGA:  
GONBE SHINKAWA

# S

STATION

# F

FABLE

# 1

CARLSEN  
MANGA!







# HALT!

**YOKOHAMA STATION FAIBLE** ist eine japanische Serie. In Japan liest man von »hinten« nach »vorn« und von rechts oben nach links unten, also einfach spiegelverkehrt. Wie's funktioniert, siehst du an der Grafik, die wir für dich abgebildet haben. Schlage das Buch also auf der anderen Seite auf! Spannende Unterhaltung!



Carlsen Manga! News – jeden Monat neu per E-Mail!  
[www.carlsenmanga.de](http://www.carlsenmanga.de) • [www.carlsen.de](http://www.carlsen.de)

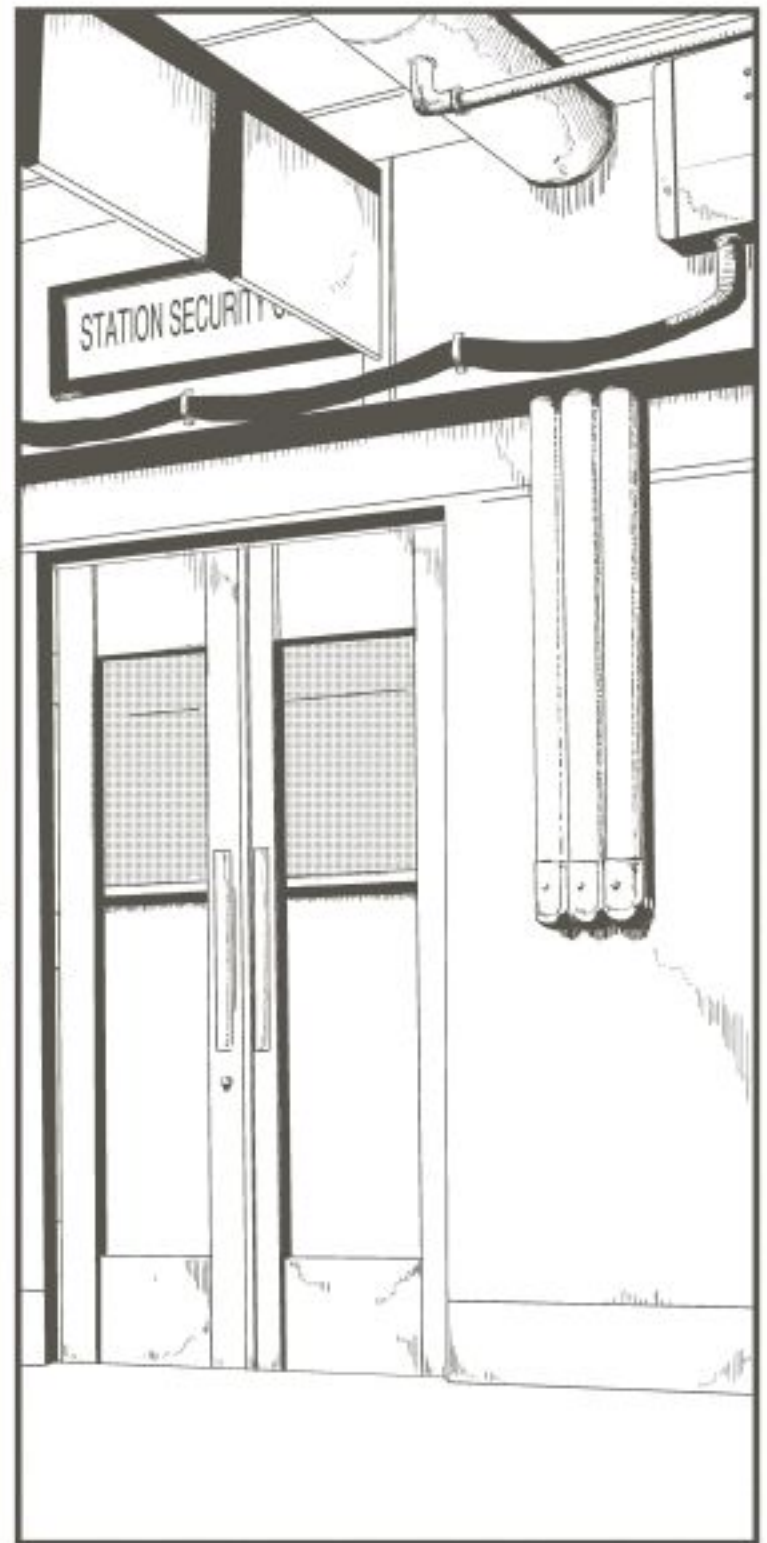
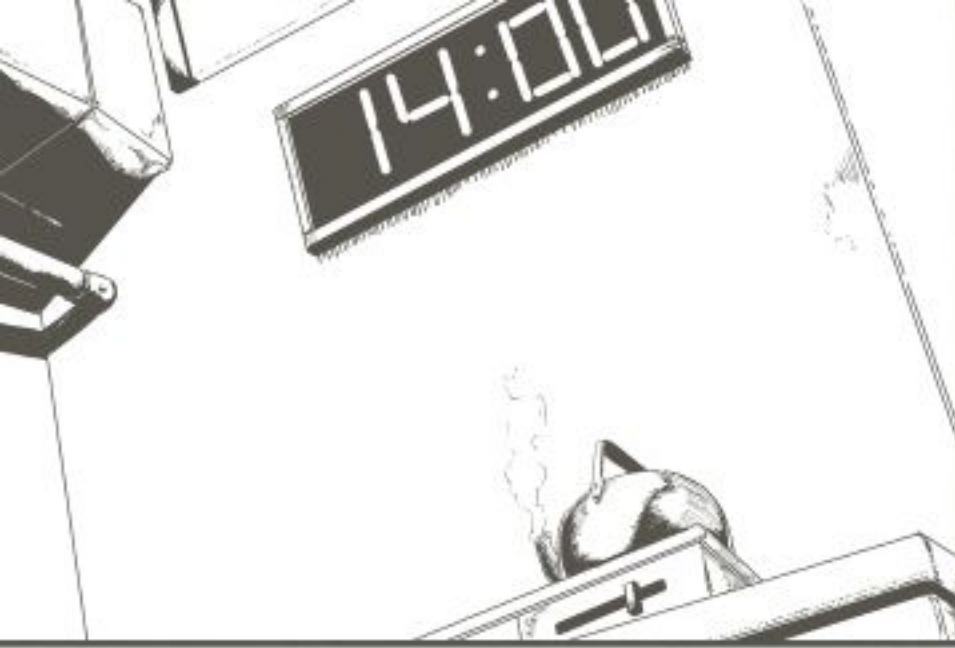
CARLSEN MANGA • Deutsche Ausgabe/German Edition  
 Carlsen Verlag • Hamburg 2021 • Aus dem Japanischen von Gandalf Bartholomäus  
 YOKOHAMA EKI SF 01 • ©Yuba Isukari, Tatsuyuki Tanaka, Gonbe Shinkawa  
 First published in Japan in 2017 by KADOKAWA CORPORATION, Tokyo.  
 German translation rights arranged with KADOKAWA CORPORATION, Tokyo  
 through TOHAN CORPORATION, Tokyo.  
 Redaktion: Anne Berling • Textbearbeitung: Steffen Haubner • Herstellung: Derya Yildirim  
 Alle deutschen Rechte vorbehalten. • ISBN: 978-3-551-78945-7



**Unser  
Versprechen  
für mehr  
Nachhaltigkeit**

- Klimaneutrales Produkt
- FSC\*-zertifiziertes Papier
- Hergestellt in Europa







... in  
Yokohama  
Station!

18er-Ticket verifiziert.  
Die Gültigkeit beträgt ab heute  
fünf volle Tage. Nach fünf  
Tagen werden Sie automatisch  
aus der Station entfernt.

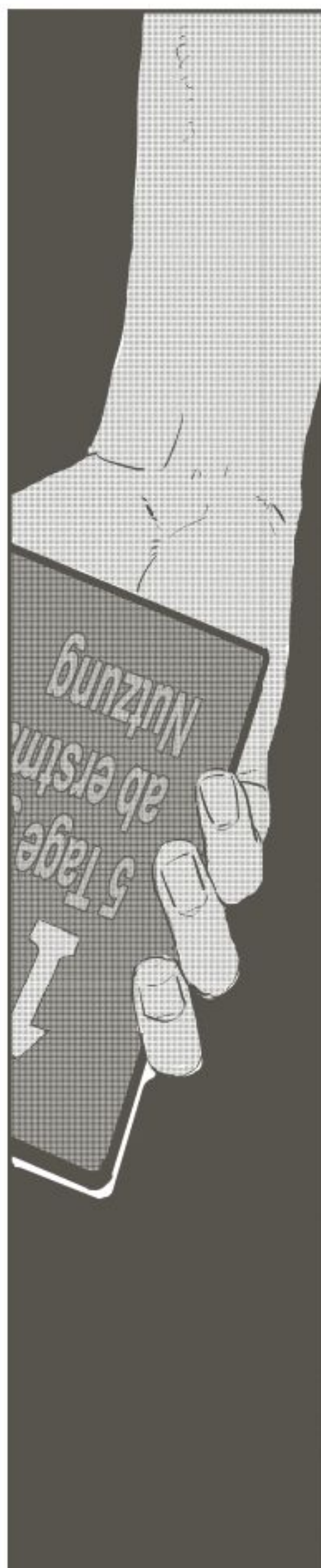
**BIEP**

Kustim

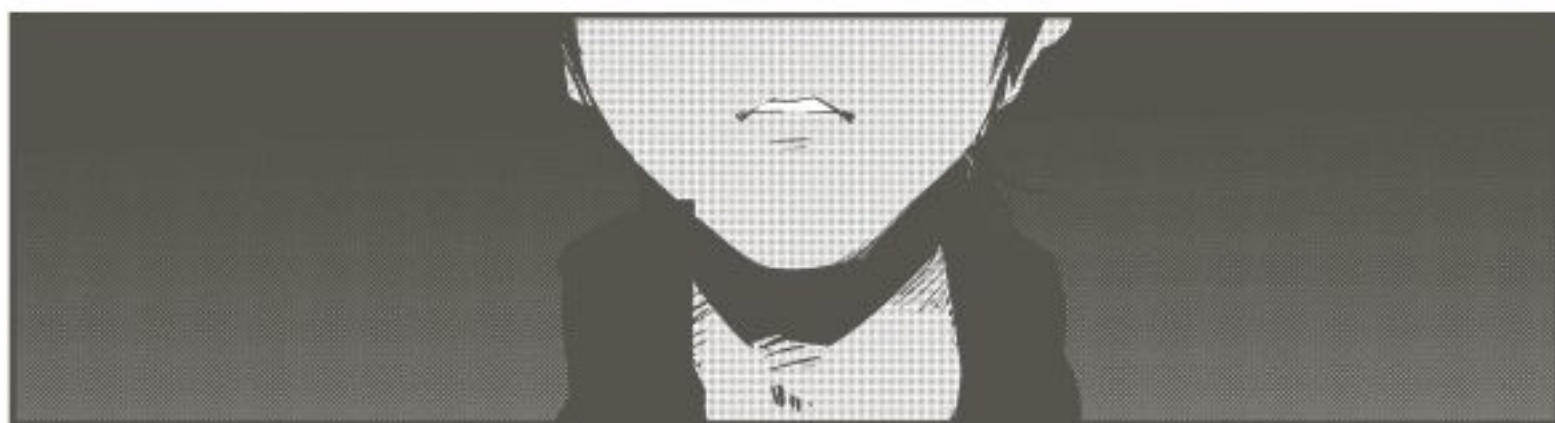
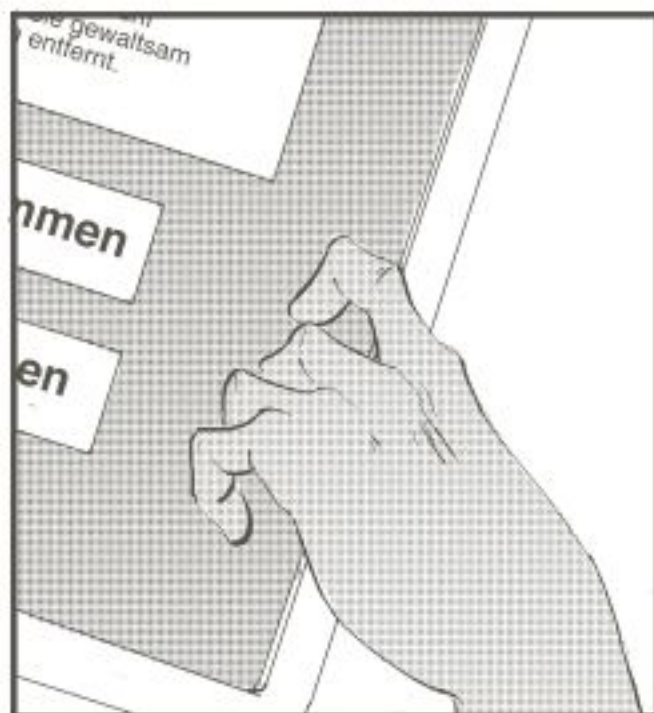
ablehnen

Will-  
kommen

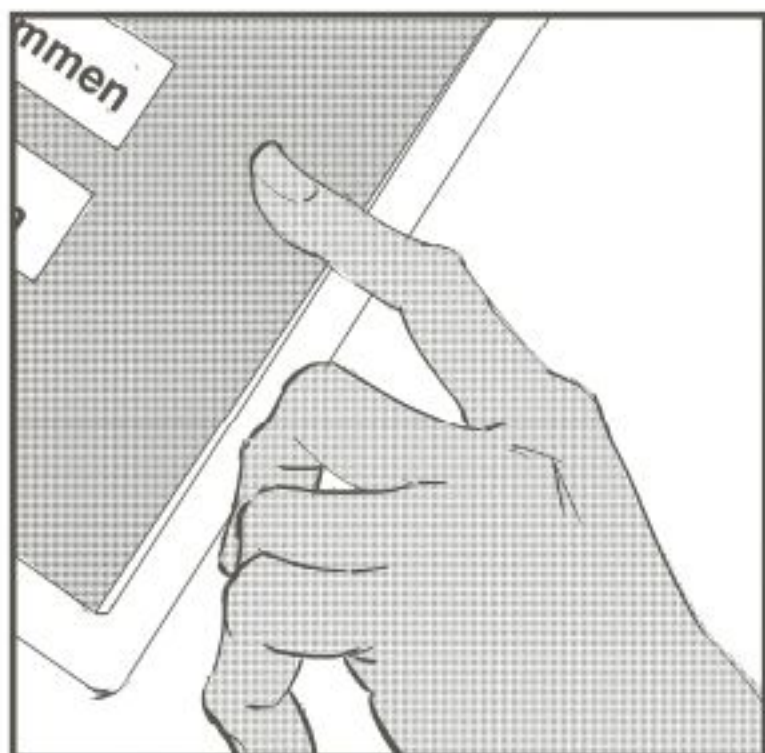
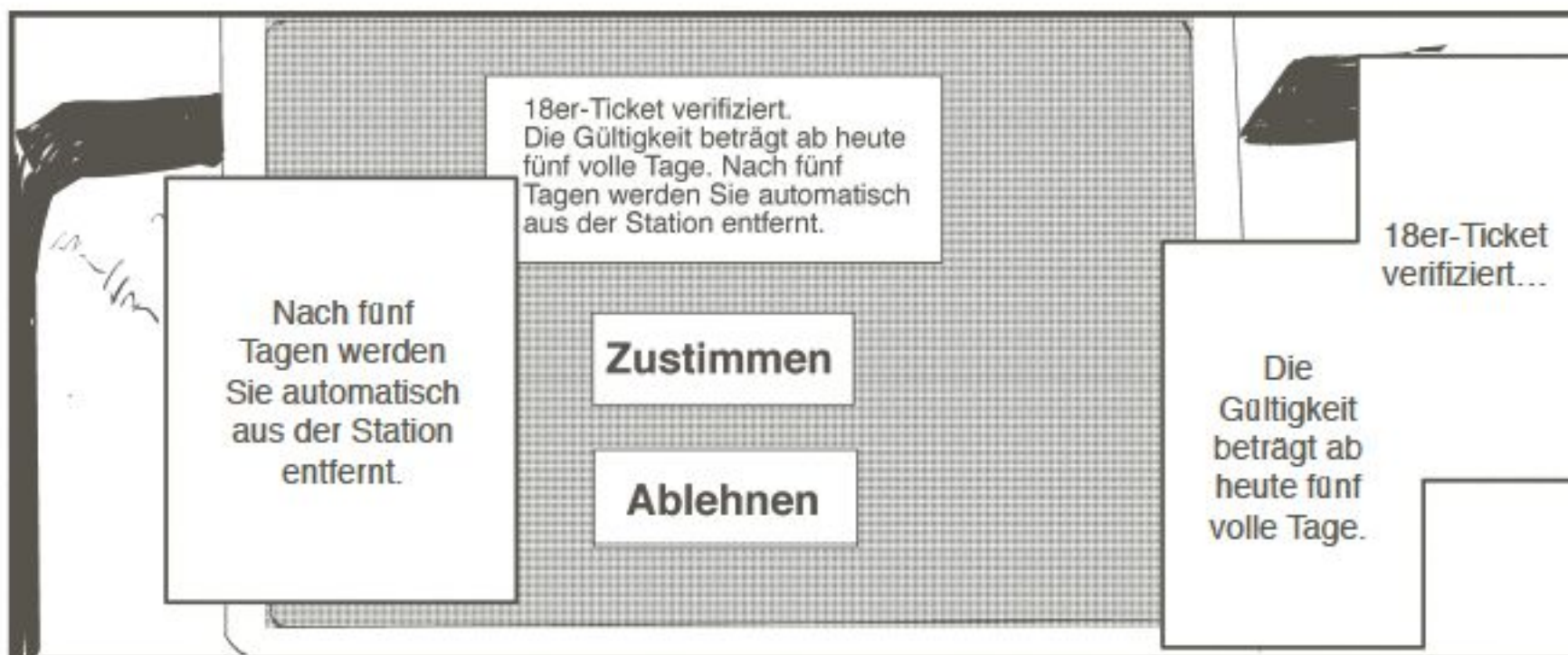
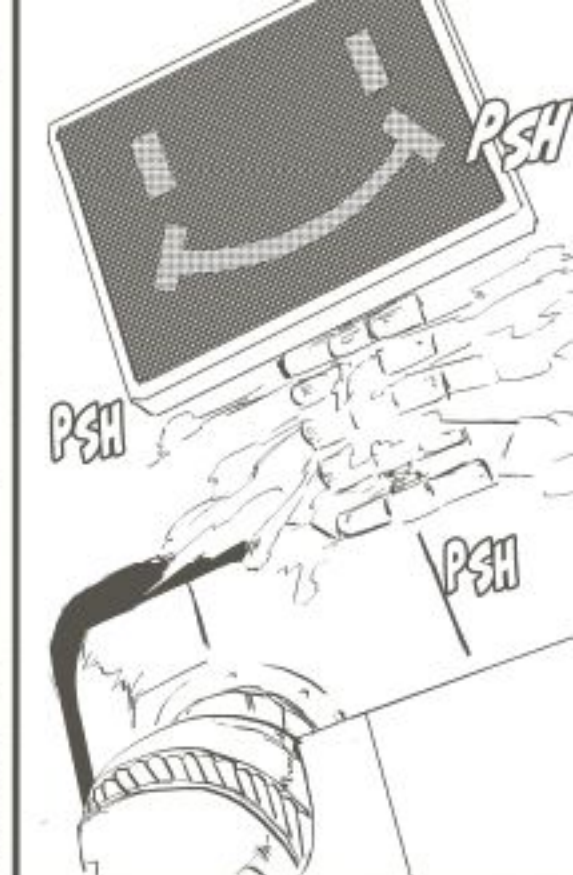
...



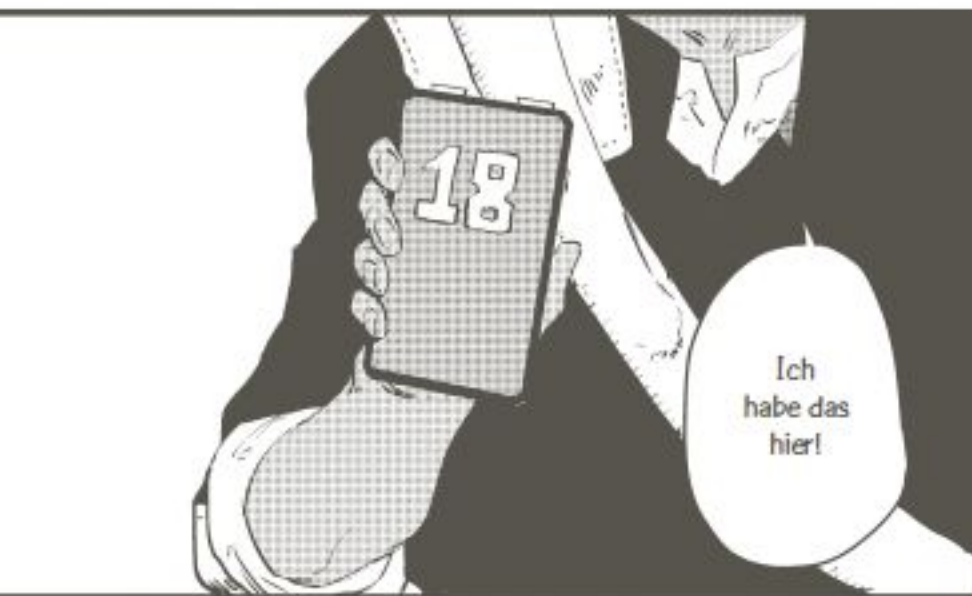




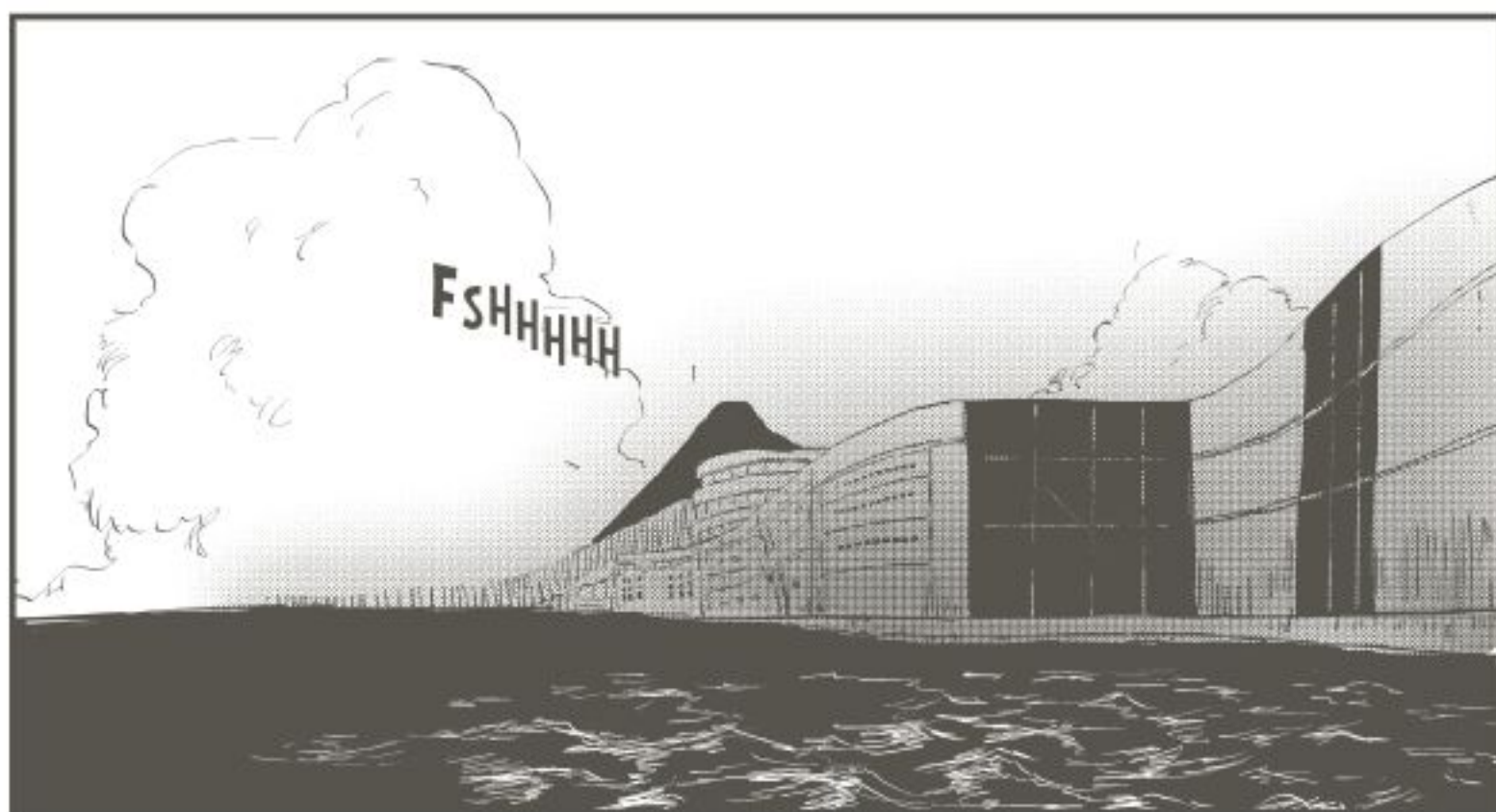




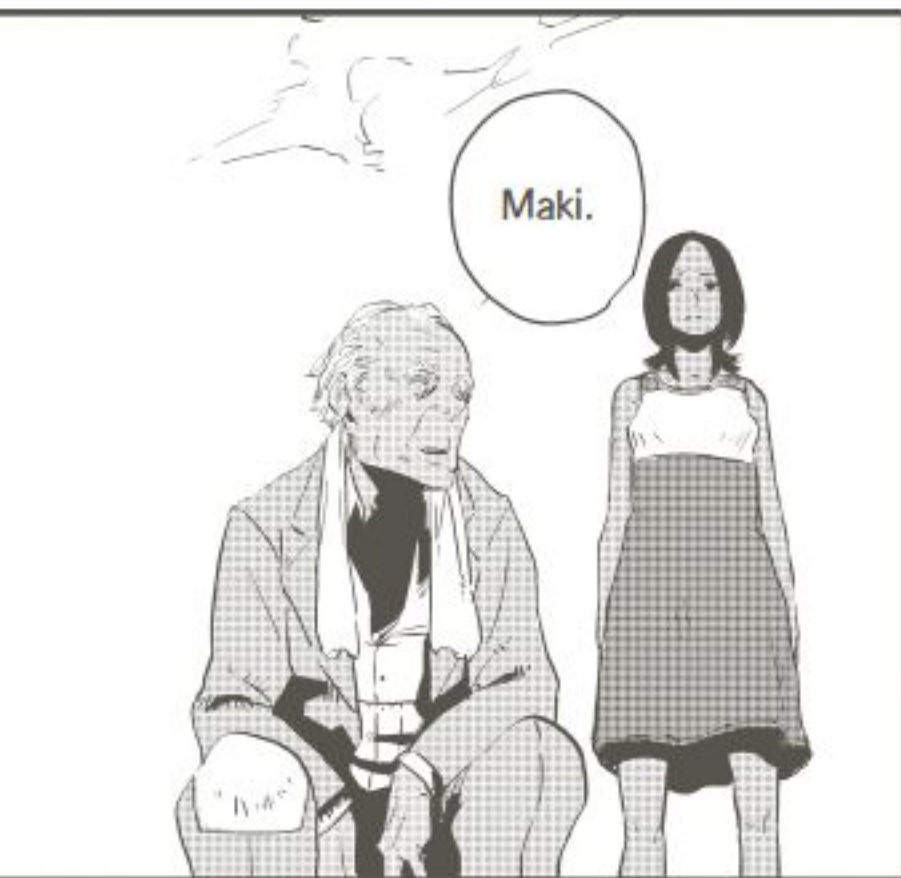




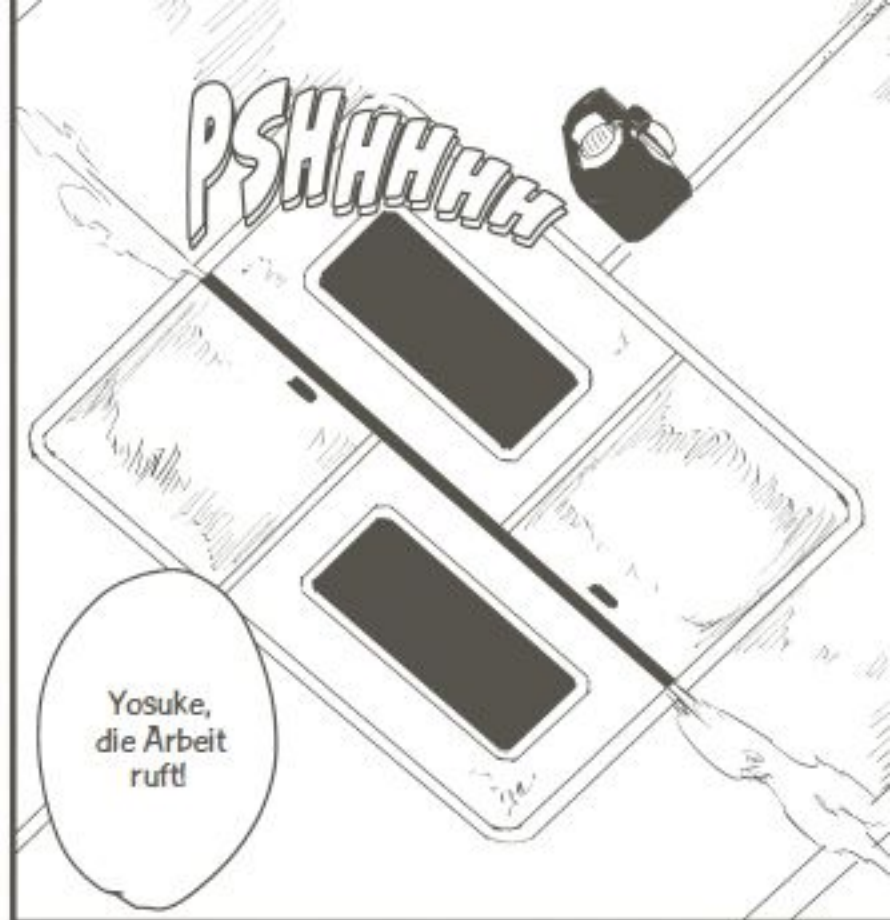








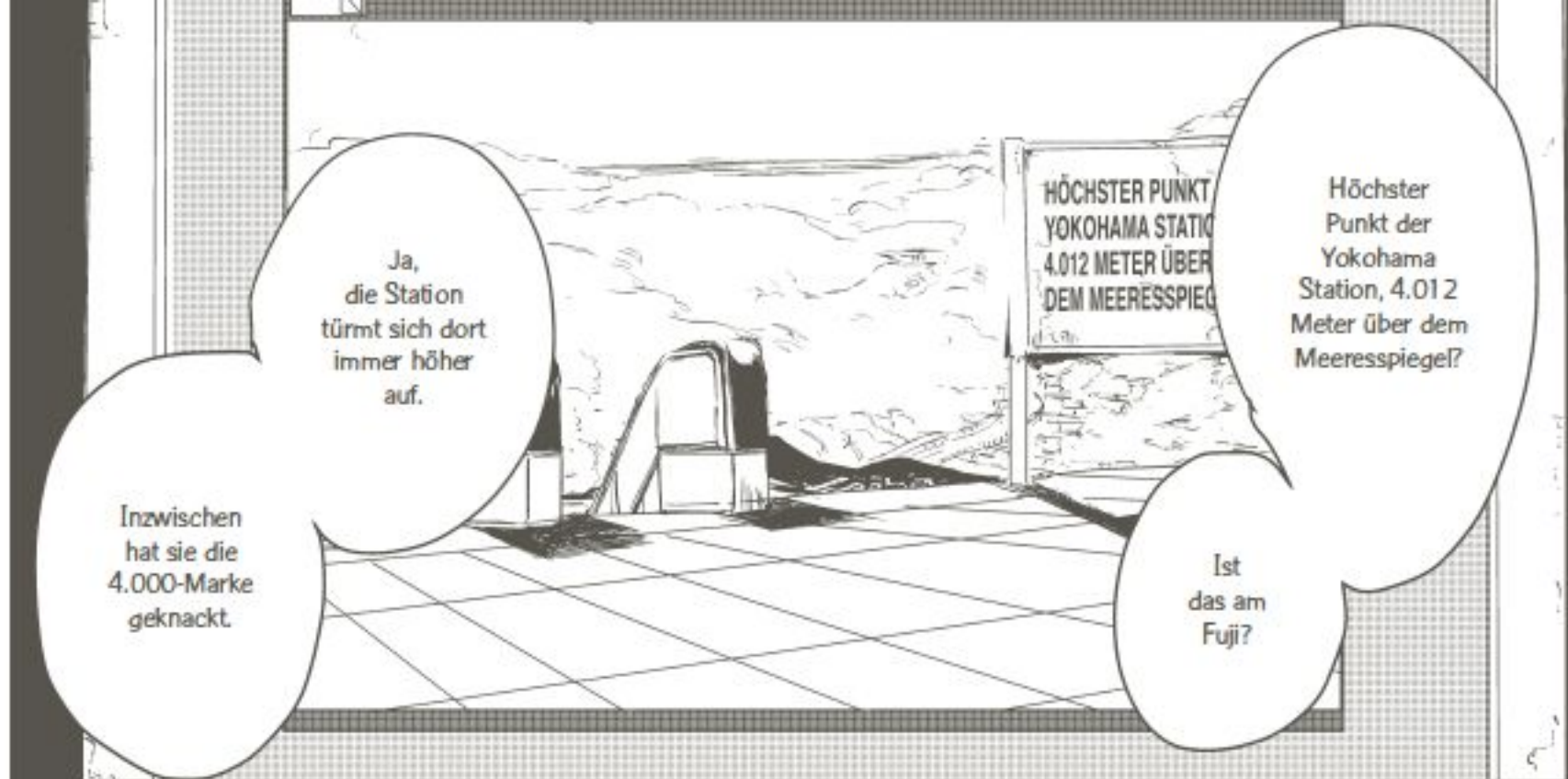








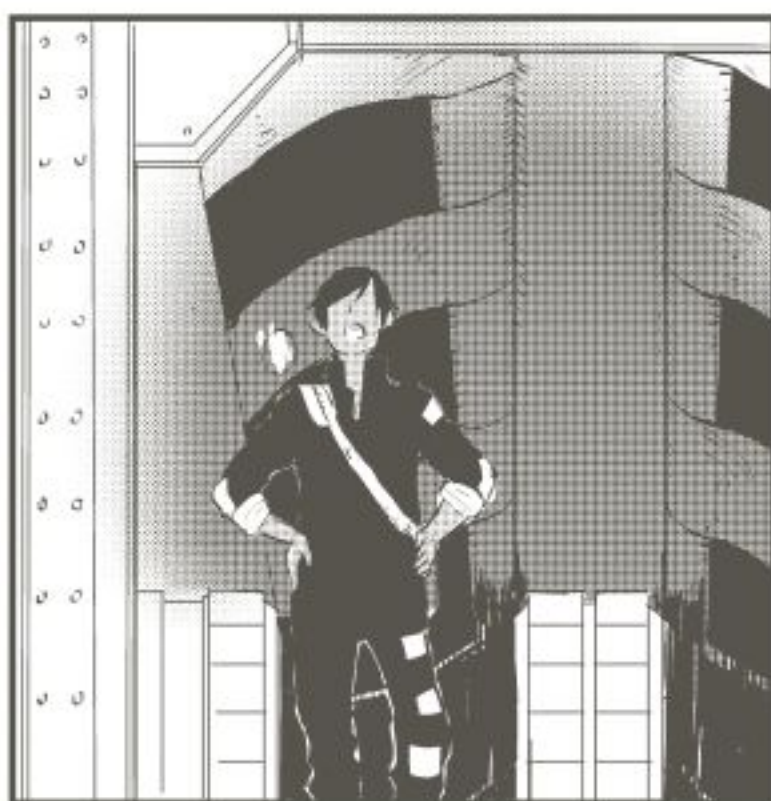
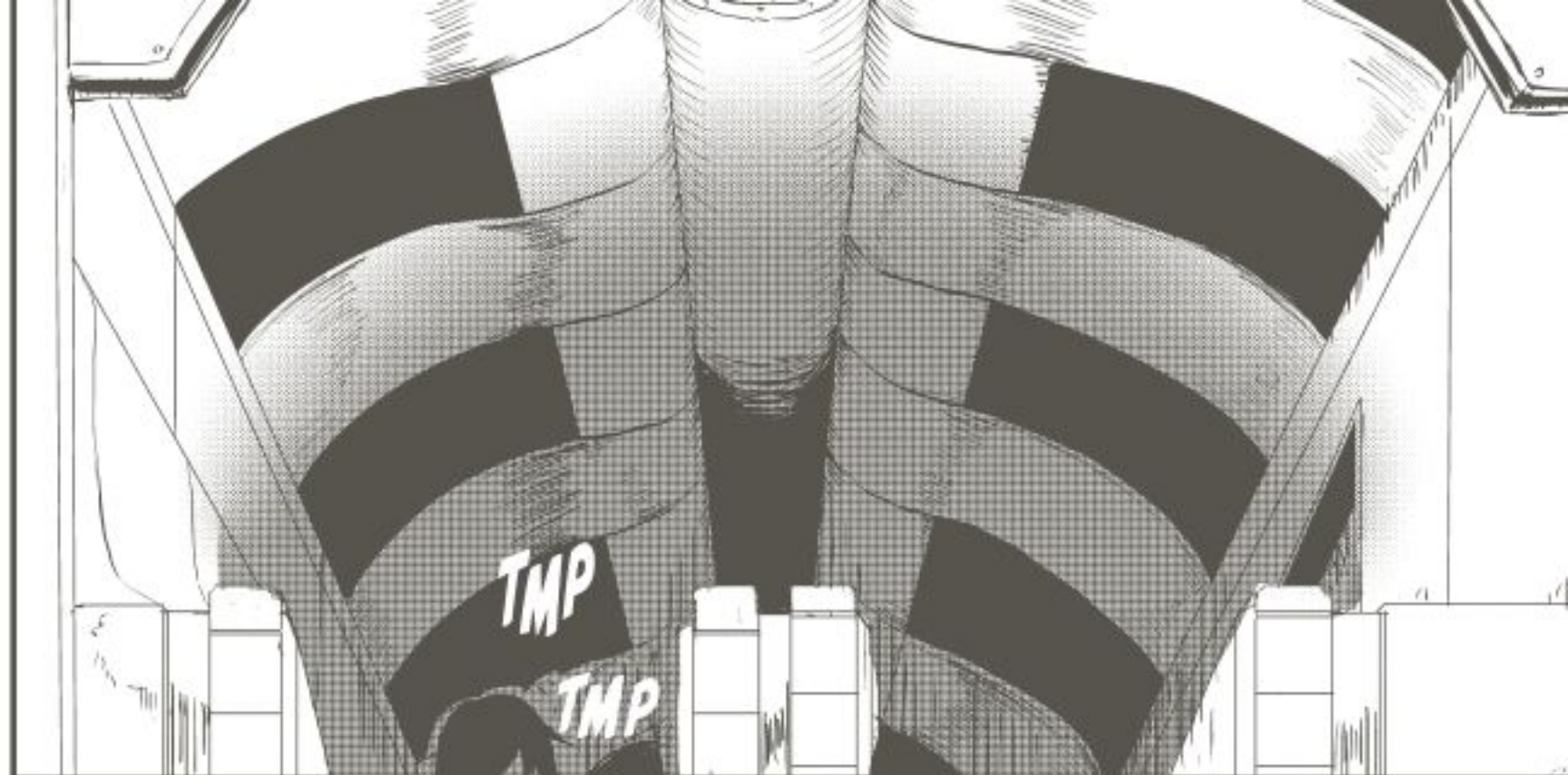




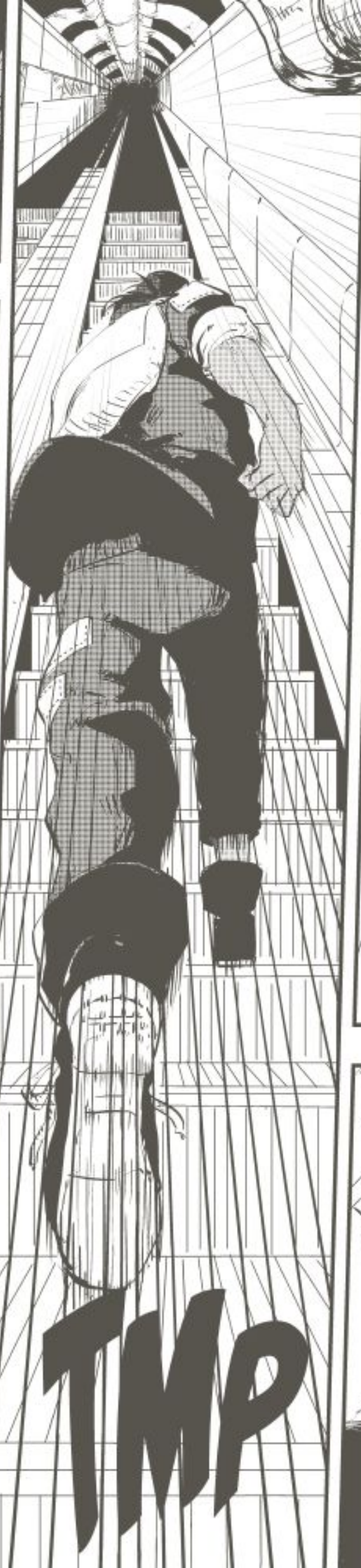




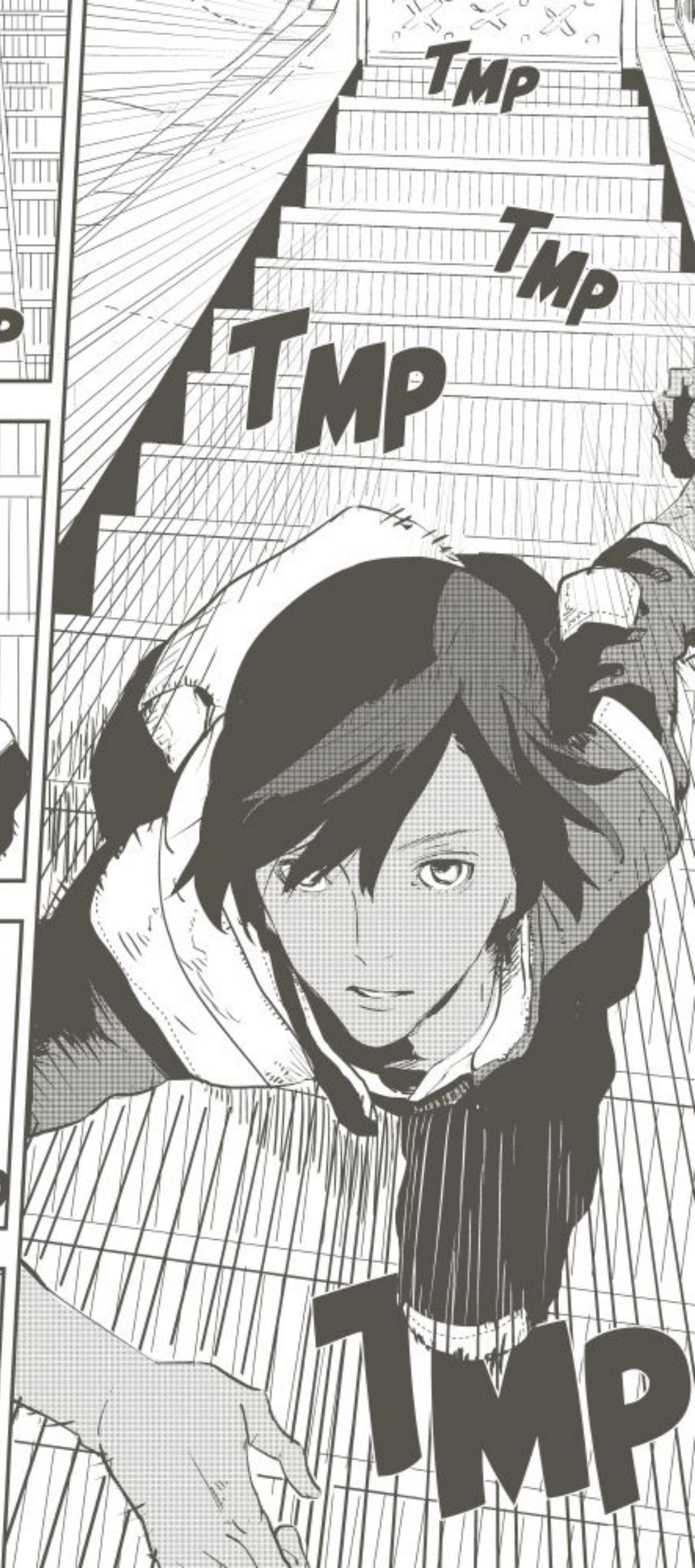




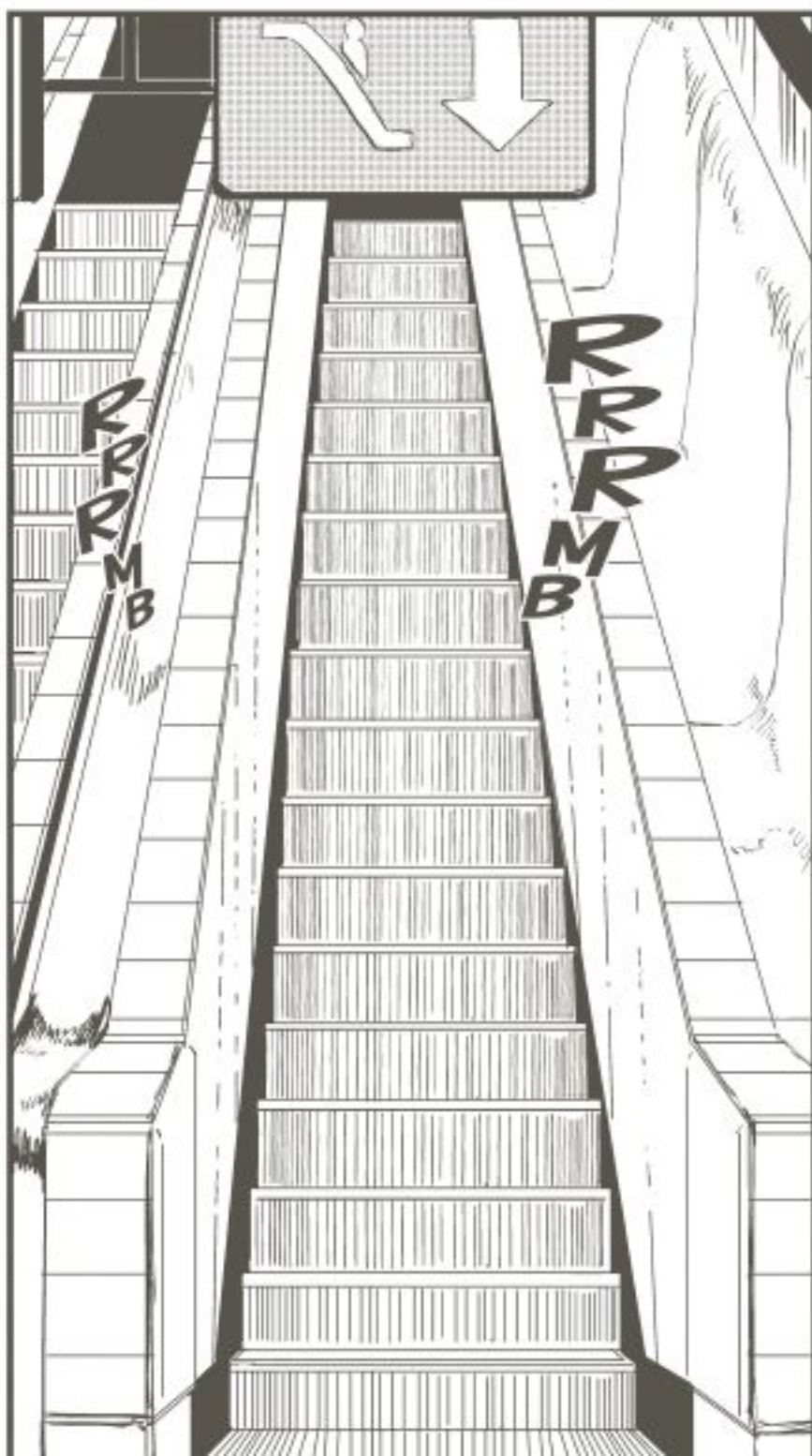




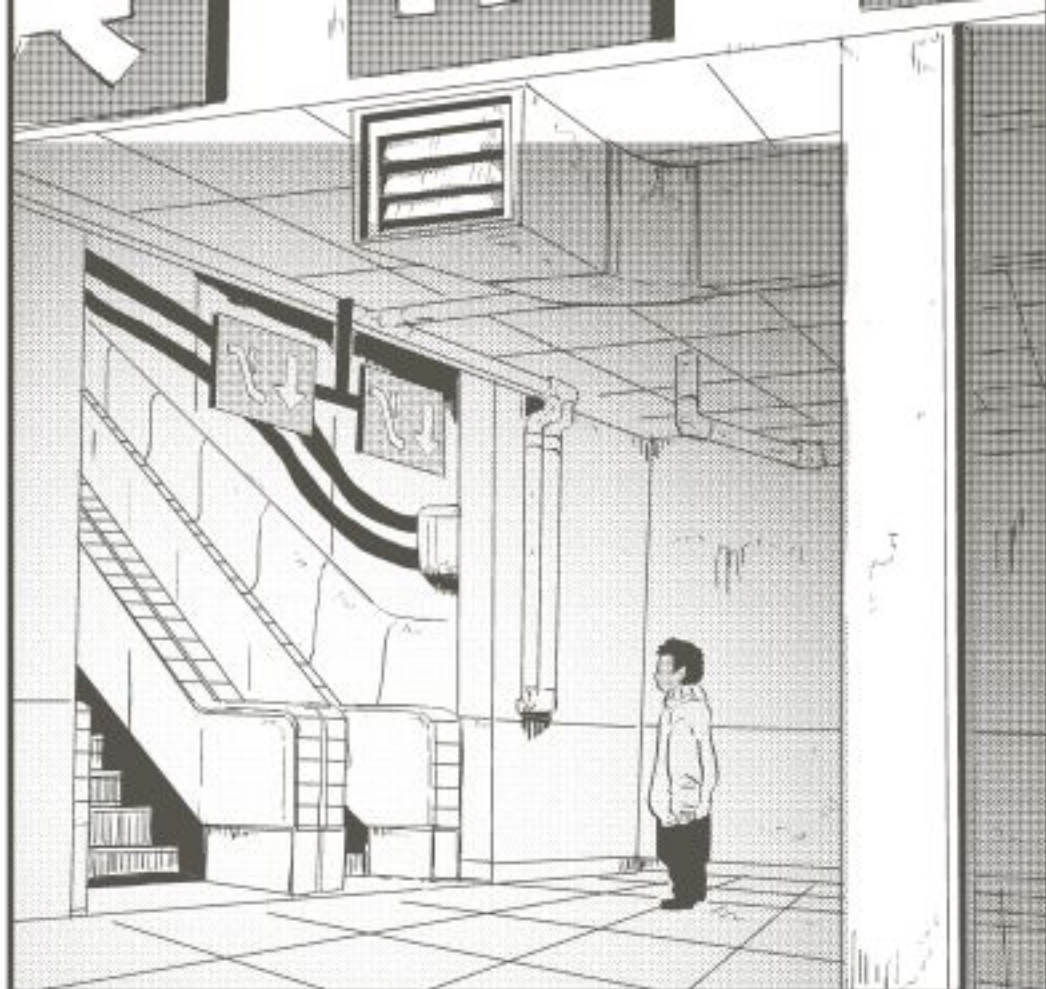
















Vorerst kann ich sowieso nur fünf Tage ins Innere.



Sag das nicht! Ich komme ja wieder...

War ja klar! Du hast das Leben hier an der Küste schon immer gehasst...

Du hast ja nur darauf gewartet, hier endlich abhauen zu können.



Such dir meinetwegen einen anderen Ausgang und werd einfach dort glücklich!

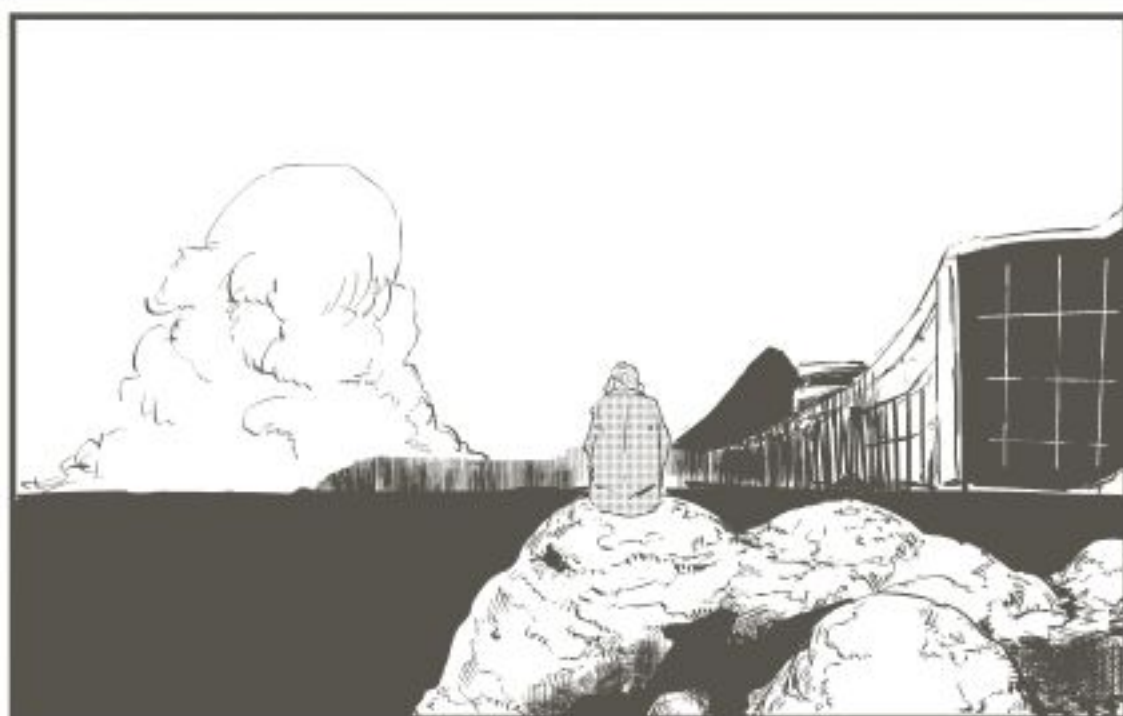


Ist doch die Chance deines Lebens!













Dort  
findest  
du alle  
Antwor-  
ten.



Und  
wo ist der  
Ausgang  
Nr. 42?



*Manchmal  
klingt der  
Professor wie  
ein Prophet.*



Genau.  
Irgendwo  
dadrin.

Also  
irgendwo  
dadrin,  
ja?



In der  
Yokohama  
Station.

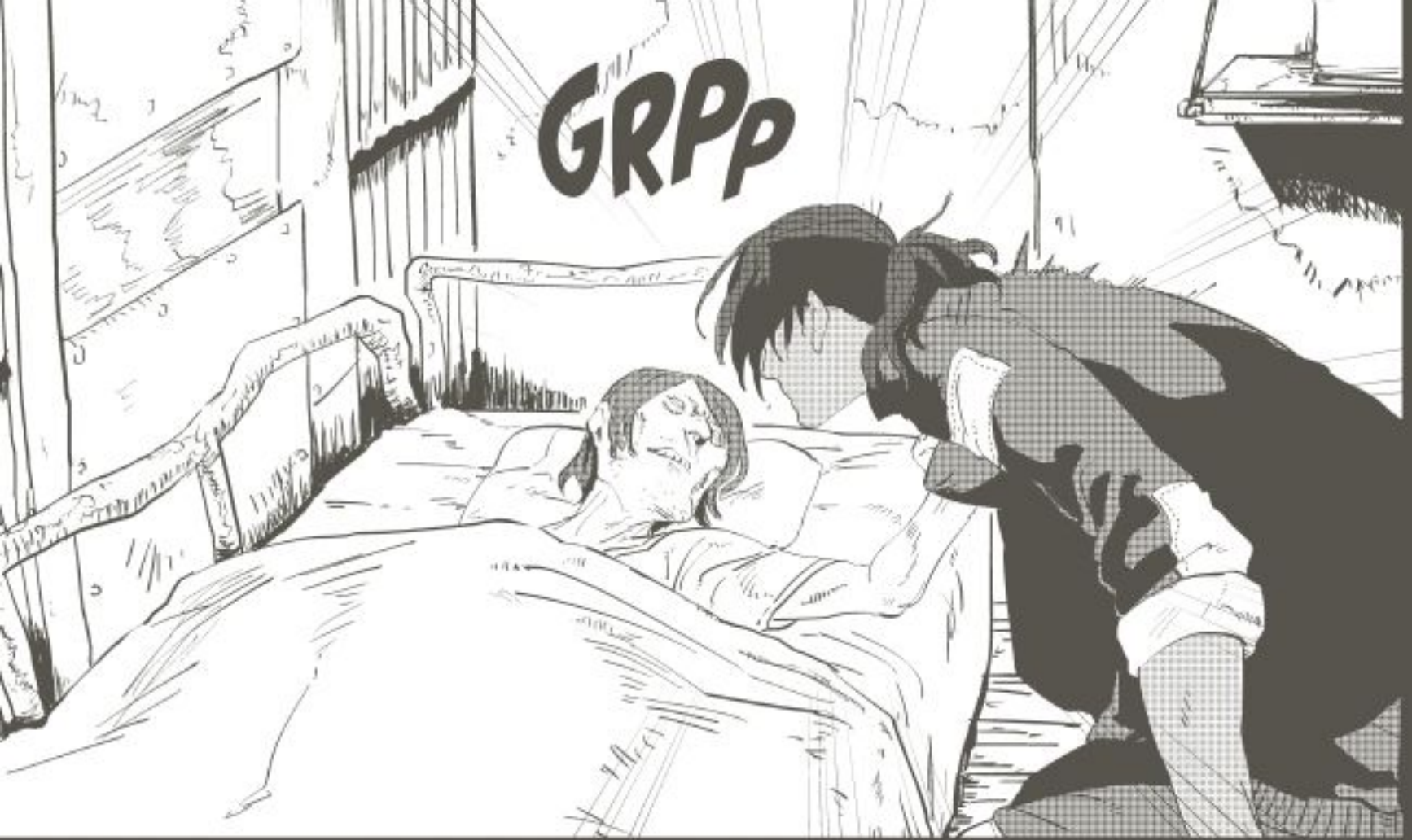












Unser Leader  
kann nieman-  
dem mehr  
vertrauen...



Sie alle...  
alle meine  
Kameraden...

Sie  
wurden  
ge-  
schnappt  
...



Bitte...

Du  
musst... h...  
helfen...









Der Professor  
hat irgendwas  
von Immunsystem  
geflüstert und einen  
Haufen anderes  
unverständliches  
Zeug.



Wie  
steht's  
um ihn?

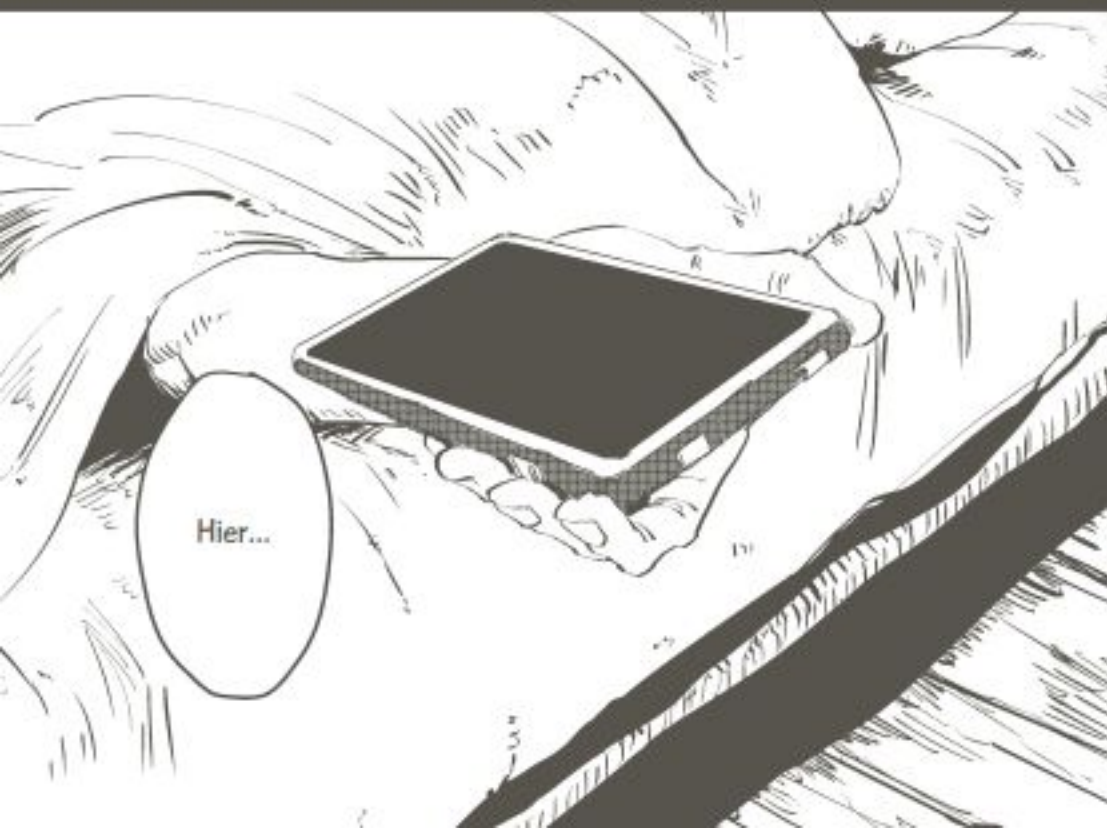
...



Das war bei  
den meisten  
Verstoßenen  
so, die hier  
ankamen.



Ich schätze  
mal, wer im  
Bahnhofsinneren  
groß geworden  
ist, hat nicht den  
robustesten Körper...



Hier...











Ich hab's um  
Haaresbreite  
bis zur Küste  
geschafft.

Meine  
Verbündeten  
wurden allesamt  
landeinwärts von  
den Ticketschranken  
geschnappt.

Ich hatte  
Schwein.



Das kann  
ich dir sagen.  
Natürlich ist es ein  
Märchen, dass die  
Ticketschranken  
einen töten, wenn  
man sich unbefugt  
im Inneren  
aufhält...

Sie fixieren  
einen nur, mit  
Betäubungsmitteln  
oder mit Seilen. Und  
dann befördern sie  
dich auf kürzestem  
Weg raus aus der  
Station. Im Landes-  
inneren gibt  
es...



Was  
passiert,  
wenn man  
im Inland  
erwischt  
wird?



Nicht  
gerade einer  
der Sympa-  
thischsten,  
oder?



... könnt ihr  
euch sicher  
ausmalen,  
oder?



... absolut  
leere Orte, die  
nicht zur Yoko-  
hama Station  
gehören, aber  
komplett von ihr  
umgeben sind.  
Man nennt sie  
»Leerstellen«.

Was passiert,  
wenn ihr dort  
rausgeschmissen  
werdet...





Die meisten  
von ihnen  
reden nicht  
gern über  
ihr Los.

Er...



Normalerweise  
sind es Menschen,  
deren Suica für  
ungültig erklärt  
wurde, weil sie  
andere verletzt oder  
Bahnhofseigentum  
beschädigt haben.

Dass sich  
Verstoßene  
zu uns an die  
Küste verirren, ist  
eigentlich nichts  
Ungewöhnliches...



Hiroto!

Maki.



...zählte  
jedoch nicht  
dazu...



... und dass er  
verstoßen wurde,  
weil er gegen die  
Yokohama Station  
rebelliert hat.

Dann ist  
er nicht nur  
ein normaler  
Suica-  
Gauner?

Kann  
sein.



Er heißt  
wohl Higashi-  
yama.

Er sagt,  
er sei Teil  
des Kiseru\*-  
Bündnis-  
ses...

\* Kiseru beschreibt eine Art von Schwarzfahren, bei der man nur am Start- und Zielbahnhof die jeweils günstigste Fahrkarte löst, nicht jedoch für die gesamte Strecke zahlt.

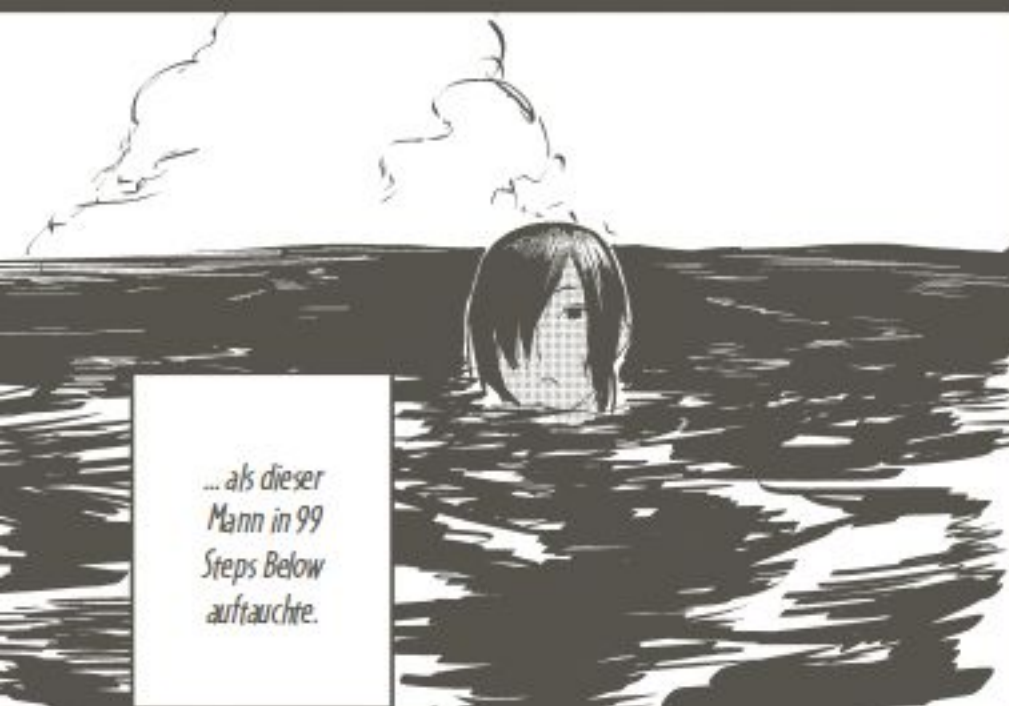




Ich werde  
ins Bahn-  
hofsinnere  
gehen.



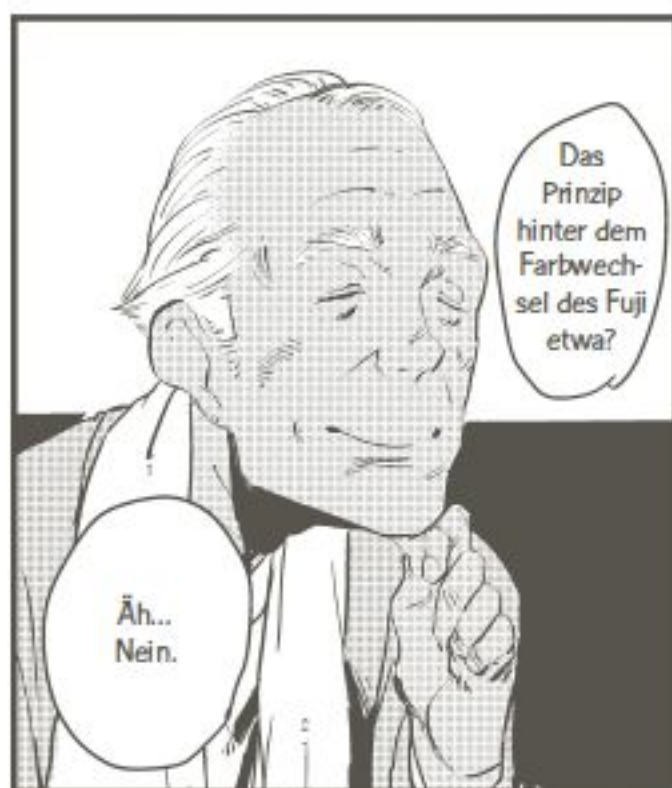
*Es war vor  
etwa einem  
Jahr...*



*... als dieser  
Mann in 99  
Steps Below  
auftauchte.*











Das heißt, die Regenzeit ist vorüber. Richtig, Professor?

Ein schwarzer Fuji, hm?



Auch wenn ich mich nicht mehr erinnern kann, so war doch angeblich ich derjenige, der ihn damals am Fuße der Rolltreppe fand.



Warum er aus der Station verstoßen wurde, weiß ich nicht.



Hiroto.

Weißt du, wodurch der weiße Fuji zum schwarzen Fuji wird?



Oh, Hiroto...

Einst arbeitete er im Bahnhofsinneren an irgendeinem weit entfernten Ort namens »Labor«.

Er wird von allen nur »Professor« genannt.





Glücklicherweise werden Maschinenteile, abgelaufene Lebensmittel und dergleichen so gut wie täglich ausgestoßen.

Wie die Bewohner der anderen Kolonien leben wir von 99 Steps Below von den Abfallprodukten der Yokohama Station.

\* Yokohama Station



Wie man hört, ist ihm einmal die Geschichte einer Kolonie zu Ohren gekommen, die zugrunde gegangen sein soll, weil durch eine Laune der Yokohama Station der Zufluss an Abfallprodukten versiegt war.

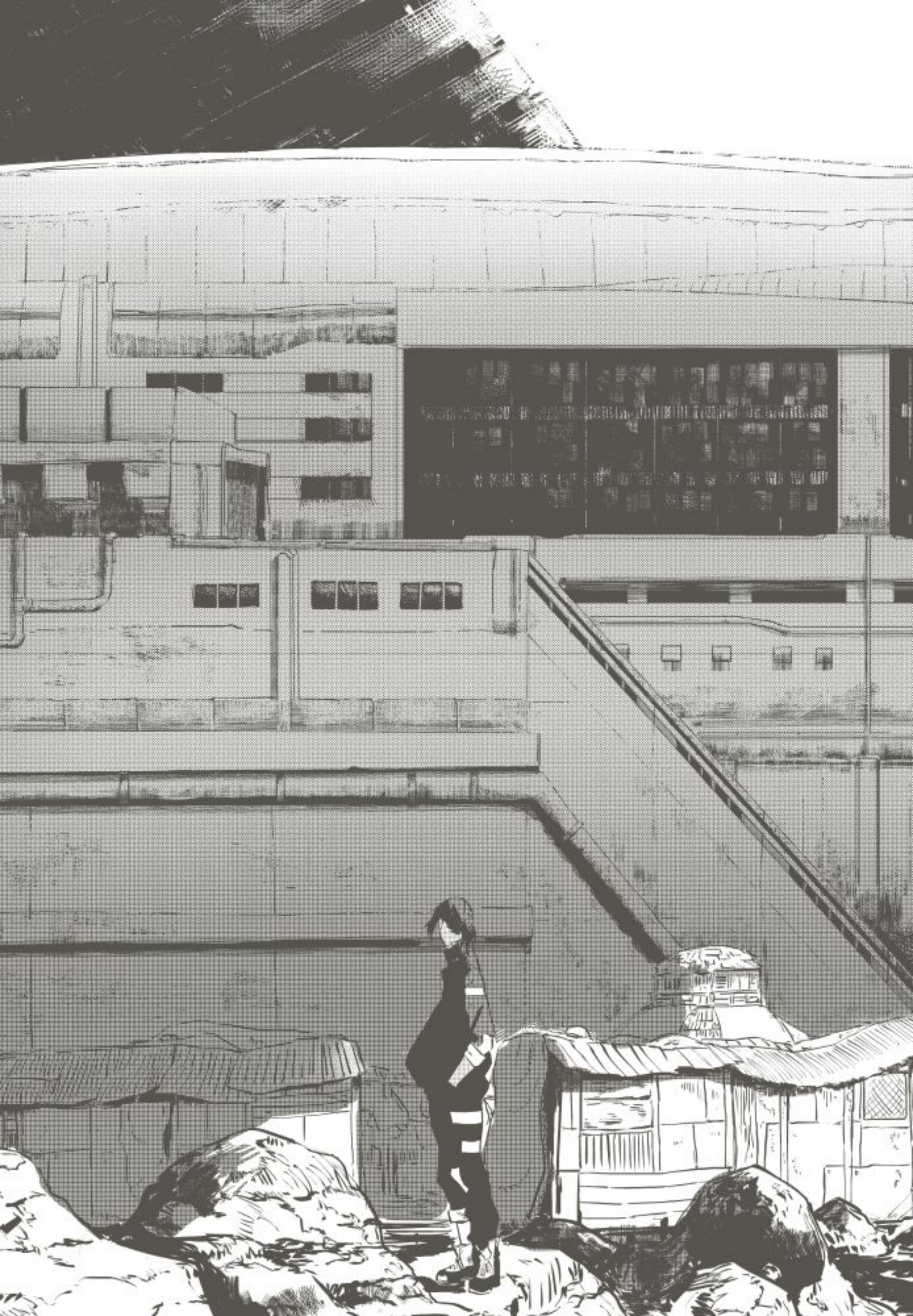


Unser Oberhaupt möchte erreichen, dass wir nicht mehr von der Station abhängig sind...



Doch so nobel sein Vorhaben auch sein mag – mit begrenztem Land, knappen Ressourcen und ohne das nötige Wissen bleibt die Selbstversorgung ein ferner Traum.







## #1: UHRWERK SUICA, TEIL 1





# #1: UHRWERK SUICA, TEIL 1

Am Fuße der langen Rolltreppe, die an Ausgang Nr. 1415 hinauf ins Innere der Yokohama Station führt, hat sich eine Kolonie namens »99 Steps Below« angesiedelt.

Vor etwas mehr als zweihundert Jahren begann die Yokohama Station ein Eigenleben zu entwickeln. Seither baut sie sich eigenständig aus.

Wo die Kolonie nicht von Wasser umgeben ist, grenzt sie an die Yokohama Station an. Wer nicht im Besitz einer »Suica« ist, erhält keinen Zutritt.

In dieser Kolonie kam ich zur Welt. Hier, auf dieser kleinen Landzunge an der Küste.

Da ich selbst keine besitze, werde ich wohl wie die anderen aus meiner Kolonie hier draußen alt werden und hier auch sterben...

... auf diesem sich gänzlich dem Wandel der Zeit entziehenden Fleckchen Erde. Zumindest glaubte ich das...



# INHALT

#1: UHRWERK SUICA, TEIL 1	003
#2: UHRWERK SUICA, TEIL 2	037
#3: 20.000 BETRIEBSKILOMETER IM BAHNHOF, TEIL 1	071
#4: 20.000 BETRIEBSKILOMETER IM BAHNHOF, TEIL 2	103
#5: TRÄUMEN ANDROIDEN VON ELEKTROLEITUNGEN? TEIL 1	135
NACHWORT	175





# YOKOHAMA

横浜駅

1

SS  
STATION

F  
FABLE

STORY:  
YUBA ISUKARI

MANGA:  
GONBE SHINKAWA



